

Neues Lager für die pharmazeutische Wirkstoffproduktion von Bayer am Standort Bergkamen eingeweiht



Nach Einlagerung der ersten Palette im neuen pharmazeutischen Lager von Bayer in Bergkamen: Timo Fleßner Leiter Pharma-Produktion (6.v.l.), Julian Egger, Leiter Supply Center Bergkamen (5.v.l.), Standortleiter Denis Panknin (3.v.l.), René Paschek (2.v.l.) Logistik-Leiter Bergkamen (2.v.l.), alle Bayer, zusammen mit Thomas Heinzel, Bürgermeister der Stadt Bergkamen (4.v.l.), Katrin Hölter, Geschäftsführerin Deutschland & Alpen, DHL Supply Chain, und Friedel Hoyer mann, Strategic Sales, Goldbeck

Es ist drei Fußballfelder groß, hochmodern und nachhaltig ausgestattet und nach einem Jahr Bauzeit fertiggestellt worden: Heute feiert der Bayer-Standort Bergkamen die Einweihung des neuen Lagers für die pharmazeutische Wirkstoffproduktion. Das „Kombinierte Lager Bergkamen“ wird ebenfalls von den Bayer-Standorten Wuppertal und Darmstadt genutzt werden.

„Unser neues Lager ist eine wichtige Investition in die Zukunft des Standorts“, sagt Standortleiter Denis Panknin. „Durch die gemeinsame Nutzung mit unseren Standorten Wuppertal sowie Darmstadt haben wir eine effiziente Lösung für unser Produktionsnetzwerk gewählt“, hebt Julian Egger, Leiter Supply Center Bergkamen, hervor. „Der Bau dieses hochmodernen Lagers ist ein starkes Zeichen für die Zukunftsfähigkeit des Wirtschaftsstandortes Bergkamen“, betont Thomas Heinzel, Bürgermeister der Stadt Bergkamen.

Moderne Logistiktechnik

Auf einer Fläche von mehr als 15.000 Quadratmetern können auf fast 25.000 Paletten feste und flüssige Rohstoffe sowie Zwischenprodukte gelagert werden, welche die Standorte Bergkamen, Wuppertal und Darmstadt für ihre jeweilige Produktion pharmazeutischer Wirkstoffe benötigen. Hinzu kommt die Lagerung fertiger Wirkstoffe. Außerdem wird für die in Bergkamen hergestellten pharmazeutischen Wirkstoffe von hier aus auch der weltweite Versand ausgeführt. Moderne Logistiktechnik wie automatische Shuttle-Regale und teil-autonome Flurförderzeuge werden ein effizientes und sicheres Arbeiten ermöglichen.

Für die Errichtung des neuen Lagers arbeitete Bayer mit DHL Supply Chain, dem zum Unternehmensbereich der DHL Group gehörenden weltweit führenden Kontraktlogistikdienstleister, zusammen. Im Rahmen eines Leasing-Modells betreibt Bayer das Lager mit eigenen Mitarbeitern. Der Bau wurde innerhalb eines Jahres von Goldbeck, einem der führenden Bau- und

Dienstleistungsunternehmen Europas, vorgenommen.

Nachhaltigkeit

„In einer Welt, in der Lieferketten zunehmend unter Druck geraten, brauchen wir starke, resiliente und nachhaltige Logistiknetzwerke – gerade im Pharmabereich, wo Verzögerungen unmittelbare Auswirkungen auf Patientinnen und Patienten haben können. Dieses neue Lager ist ein Beispiel dafür, wie wir europaweit leistungsfähige Infrastruktur schaffen, die Versorgungssicherheit stärkt und gleichzeitig hohe ökologische Standards erfüllt“, sagt Rainer Haag, CEO DHL Supply Chain Europe.

Das Expertenteam von DHL Supply Chain, die Real Estate Solutions, hat das neue Lager unter Nachhaltigkeitskriterien entwickelt, welche die Anforderungen für nachhaltiges Bauen erfüllen. Für das Kombinierte Lager Bergkamen wurde bereits der Prozess zur Erlangung des Gold-Zertifikates bei der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen – DGNB e.V. gestartet.

Das Lager wird in der Zukunft klimaneutral betrieben werden. Im Rahmen einer Gesamtkonzeption für den Standort Bergkamen wird auf seinem Dach eine Photovoltaik-Anlage geplant.